

Berlin University Alliance (BUA)

Berlin University Alliance  Die **Berlin University Alliance (BUA)** ist der gemeinsame Exzellenzverbund von Freier Universität Berlin, Humboldt-Universität zu Berlin, Technischer Universität Berlin und der Charité – Universitätsmedizin Berlin. Die vier Partnerinstitutionen haben sich zusammengeschlossen, um ihre Stärken zu bündeln und Berlin zu einem offenen Wissenschafts- und Innovationsraum weiterzuentwickeln, der zur internationalen Spitze zählt. Mit ihrer Strategie „Crossing Boundaries toward an Integrated Research Environment“ war die BUA 2019 in der Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder erfolgreich und wurde als erster Exzellenzverbund Deutschlands gefördert. In der zweiten Förderphase ab 2027 führt sie mit der Agenda „Beyond Boundaries: A Joint Agenda for Berlin as an Open Knowledge and Innovation Space“ diesen Weg konsequent fort. Im Zentrum der BUA-Strategie stehen die Stärkung der strategischen Leistungsfähigkeit des Berliner Wissenschafts- und Innovationsstandorts, der Ausbau gemeinsamer Forschungsinfrastrukturen, die Förderung von Talenten auf allen Karrierestufen, die Intensivierung internationaler Partnerschaften, der Ausbau von Transfer, Innovation und gesellschaftlichem Dialog sowie die Weiterentwicklung offener Wissenschaft. Gemeinsam vereinen die vier Verbundpartnerinnen rund 1.700 Professor:innen, 100.000 Studierende, 16.000 Promovierende und 26.000 Beschäftigte. In der nächsten Förderphase vertieft die BUA im **Handlungsfeld „Research Strategy“** die Förderung der gemeinsamen Verbundforschung. Dafür bauen wir mit den Collaborative Research Development Services neue gemeinsame Unterstützungsangebote auf. Die Services unterstützen Forschende und Verwaltungsstellen der BUA-Institutionen bei der erfolgreichen Einwerbung von Drittmitteln (insbesondere mit Blick auf neue Exzellenzcluster), optimieren häuserübergreifende Prozesse, und bündeln Wissen und Beratung zu antragsrelevanten Querschnittsthemen, wie Gender & Diversity oder Forschungsdatenmanagement. **Zur Unterstützung im Handlungsfeld Research Strategy sucht die Berlin University Alliance zum 1. Januar 2027 eine/n Referent:in (d/m/w) für Collaborative Research Development Services und Community Building (100 % der regelmäßigen Arbeitszeit). Die Stelle ist bis zum 31.12.2033 befristet und wird gemäß Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-L vergütet.**

Referent:in (d/m/w) für Collaborative Research Development Services und Community Building (d/m/w)

Stadt: Berlin; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: befristet bis 31.12.2033;
Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L; Kennziffer: Kennziffer HF0-02;
Bewerbungsfrist: 21.09.2026

Aufgabenbeschreibung

Konzeption, Aufbau und kontinuierliche Weiterentwicklung gemeinsamer Services zur Professionalisierung der Verbundantragsstellung und Optimierung der Rahmenbedingungen für Antragstellende bei interinstitutionellen Forschungsverbünden der Berlin University Alliance:

- Erhebung von Bedarfen vor allem im Bereich der Antragsquerschnittsthemen und Entwicklung passender Unterstützungsangebote für die Antragsstellung.
- Aufbau, Umsetzung und Weiterentwicklung institutionsübergreifender Informations-, Vernetzungs- und Wissensmanagementstrukturen.

- Konzeption und Umsetzung von Veranstaltungen und Formaten zum Kompetenzaufbau im Bereich der Drittmittelinwerbung in nationalen und internationalen Förderprogrammen.
- Erarbeitung gemeinsamer Workflows für Forschende und forschungsunterstützende Bereiche – v.a. zu Antragsquerschnittsthemen.
- Koordination und Zusammenarbeit mit Stakeholder-Gruppen der BUA aus Wissenschaft und Verwaltung zur gemeinsamen Entwicklung und Abstimmung der Services.
- Entwicklung und Umsetzung eines Kommunikationskonzepts zur Sichtbarmachung der Services in Zusammenarbeit mit den Kommunikationsstellen des Verbundes.
- Monitoring nationaler und internationaler Fördermöglichkeiten sowie Drittmittelvorbereitungen der Verbundpartnerinnen, um strategisch relevante Förderchancen für die BUA frühzeitig zu erkennen und gemeinsame Forschungsinitiativen koordiniert anzustoßen.
- Erfolgsmessung der umgesetzten Maßnahmen sowie Ableitung von Empfehlungen zur Weiterentwicklung.
- Erstellung von Entscheidungsvorlagen, Berichten und Auswertungen für die Programmsteuerung (Steering Committee) und das Hochschulmanagement (Board of Directors).
- Enge Zusammenarbeit mit der Leitung der Management Unit Research Strategy, dem/der Referent:in für Forschungsstrategie und Förderprogrammen, sowie den zuständigen Controlling-Stellen der BUA.

Erwartete Qualifikationen

Das bringen Sie dafür mit

- einschlägiges abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom), beispielsweise in den Fachrichtungen Geisteswissenschaften, Sozialwissenschaften, Hochschul- und Wissenschaftsmanagement, Wissenschaftsforschung, Organisations-/Personalentwicklung, Public Management oder Politikwissenschaft. Eine Promotion ist erwünscht.
- Mehrjährige einschlägige Berufserfahrung im Wissenschaftsmanagement.
- Fundierte Kenntnisse der Hochschulstrukturen und -politik, sowie der nationalen und internationalen Wissenschaftslandschaft.
- Fundierte Erfahrungen in der Beantragung, Begleitung oder Umsetzung von drittmittelfinanzierten Verbundforschungsprojekten.
- Erfahrung in der Konzeption und Organisation von Veranstaltungen sowie der Steuerung externer Veranstaltungspartner und Dienstleister.
- Erfahrung in der Koordination und Steuerung von Gremien.
- Kenntnisse in der Projekt- bzw. Programmevaluation sowie in der Analyse von Daten zur Identifikation von Potenzialen und Weiterentwicklungsmöglichkeiten.
- Hervorragende organisatorische und koordinierende Fähigkeiten sowie eine strukturierte Arbeitsweise.
- Sehr gute Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie ein sicheres Auftreten im Umgang mit unterschiedlichen Zielgruppen.
- Hervorragende Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift, mindestens C1-Niveau.
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen sowie Erfahrung mit digitalen Kollaborations- und Projektmanagement-Tools. Erfahrungen mit

Wissensmanagementsystemen sind erwünscht.

Unser Angebot

Das erwartet Sie

- ein spannendes Arbeitsgebiet mit viel Gestaltungsspielraum und direkter Wirkung für den Berliner Wissenschafts- und Innovationsstandort,
- vielfältige Entwicklungs- und Vernetzungsmöglichkeiten innerhalb des BUA-Exzellenzverbunds sowie mit weiteren Kooperationspartnern,
- ein wertschätzendes und engagiertes Team in der BUA-Geschäftsstelle sowie ein internationales und interinstitutionelles Arbeitsumfeld,
- attraktive Rahmenbedingungen wie eine Jahressonderzahlung, 30 Urlaubstage pro Jahr (bei Vollzeit), arbeitgeberbezuschusstes Jobticket und ein familienfreundliches Arbeitsumfeld,
- ein zentral gelegener Arbeitsplatz in Berlin-Mitte, flexible Arbeitszeiten sowie die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten – auch zeitweise remote aus dem EU-Ausland.

Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen (Motivationsschreiben und tabellarischer Lebenslauf in deutscher Sprache, sowie Zeugnisse) unter Angabe der **Kennziffer HF0-02 bis zum 21.09.2026** im PDF-Format (als ein Dokument) per E-Mail an: bewerbung@berlin-university-alliance.de. **Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich in KW 42/43 statt.** Für Rückfragen steht Ihnen Dr. Camilla Leathem unter camilla.leathem@berlin-university-alliance.de und telefonisch unter 030 838 55987 gern zur Verfügung.

Die Berlin University Alliance (BUA) ist der Exzellenzverbund der drei Berliner Universitäten Freie Universität Berlin, Humboldt-Universität zu Berlin, Technische Universität Berlin sowie der Charité – Universitätsmedizin Berlin. Zur Bündelung der Verbundprojekte und zur Stärkung der Sichtbarkeit wurde eine gemeinsame Einrichtung der Verbundpartnerinnen, die Kooperationsplattform der Berlin University Alliance, als eigenständige Gliedkörperschaft, gegründet. Das Arbeitsverhältnis wird für die angegebene Stelle mit dieser rechtsfähigen Kooperationsplattform geschlossen.

Zur Wahrung der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern sind Bewerbungen von Frauen mit der jeweiligen Qualifikation ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Berlin University Alliance schätzt die Vielfalt Ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit.

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber:in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann. Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten gem. DSGVO finden Sie auf den <https://jobs.berlin-university-alliance.de/>. Vorstellungskosten können leider nicht übernommen werden.

Die maßgebliche Ausschreibung finden Sie im Jobportal der Berlin University Alliance: <https://jobs.berlin-university-alliance.de/stellenangebote>.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/206903/TUB/>
Angebot sichtbar bis 27.09.2026

